**Informationen wegen der Erhebung personenbezogener Daten**

**nach Artikeln 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)**

**(Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016)**

**Besonderer Teil für Beschäftigte**

|  |  |
| --- | --- |
| Namen und Kontaktdaten des für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verantwortlichen für dieses besondere Verfahren: | Für das Dezernat 8.0:  personal@zhv.rwth-aachen.de  Tel. 0241 8094012 |
| Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten: | Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Eingehung, Durchführung, Beendigung oder Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses sowie zur Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen, insbesondere zu Zwecken der Personalplanung und des Personaleinsatzes, verarbeitet.  Ihre Daten werden außerdem verarbeitet, wenn eine Rechtsvorschrift, ein Tarifvertrag oder eine Dienstvereinbarung dies vorsieht oder Sie dazu eingewilligt haben.  Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6. Abs. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit Art. 6 Abs. 3 DSGVO und § 18 Abs. 1 Datenschutzgesetz (DSG) NRW. |
| Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung personenbezogener Daten | Ihre Daten werden solange vorgehalten, wie Sie für die vorgenannten Verarbeitungszwecke erforderlich sind bzw. die gesetzlichen Bestimmungen es verlangen. Sobald die Daten für die genannten Verarbeitungszwecke nicht mehr benötigt werden bzw. nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, werden sie unverzüglich gelöscht bzw. anonymisiert (anonyme Daten können einer Person nicht mehr zugeordnet werden). |
| Empfänger von personenbezogenen Daten | Personenbezogene Daten dürfen an andere Personen oder Stellen weiter gegeben werden, wenn Sie dem zustimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen / vorgeschrieben ist. Dies sind / können sein:   * die für die Bearbeitung von Personaldaten - im Rahmen ihrer Aufgabenzuweisung - zuständigen Mitarbeiter/innen der RWTH Aachen (z.B. Personalsachbearbeiter/innen, Disziplinar- sowie Dienstvorgesetzte) * die hochschulärztliche Einrichtung * das Landesamt für Besoldung und Versorgung NRW * Finanzbehörden * Mitglieder der Personalvertretungen * Gleichstellungsbeauftragte * Industrie- und Handelskammer * Handwerkskammer * Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung * Schwerbehindertenvertretung * Bundesagentur für Arbeit * Landschaftsverband Rheinland * Übergeordnete und Aufsichtsbehörden * Sozialversicherungsträger * Unfallversicherungsträger * Rentenversicherungsträger * Projektträger für Beschäftigte in Drittmittelprojekten * Versicherungen i. R. v. Drittschuldnerverfahren * Kommunale Behörden * Justiz- und Strafverfolgungsbehörden * Auswahlkommissionen |
| Erforderlichkeit für das Beschäftigungsverhältnis | Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist gem. Art. 6 Abs. 1 DS-GVO erforderlich zur   * Vertragserfüllung * Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, denen die RWTH unterliegt * Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen.   Die Erforderlichkeit ergibt sich dabei aus einer Vielzahl an Gesetzen, Verordnungen und weiteren Vorschriften, wie etwa dem   * Bürgerlichen Gesetzbuch * DSG NRW * Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder * Beamtenstatusgesetz * Arbeitszeitgesetz * Sozialgesetzbuch * Mutterschutzgesetz * Dienstvereinbarungen der RWTH * etc.   Werden die für die Zweckerreichung erforderlichen personenbezogenen Daten nicht bereitgestellt, kann eine Einstellung nicht erfolgen bzw. kann das Beschäftigungsverhältnis ggf. nicht weitergeführt werden. |